



<URL: <https://www.startsocial.de/>>

Stipendiatenbewertung

(a) Idee

Klarheit (1 Punkt)

Ist die Projektidee verständlich? Ist die Zielsetzung des Projekts klar herausgearbeitet?
Sind die verwendeten Argumentationsstränge in sich schlüssig?

Sehr gut

Wirksamkeit (1 Punkt)

Für wie hilfreich und überzeugend halten Sie diese Idee? Wie schätzen Sie ihr Potenzial ein, der Zielgruppe zu helfen?

Sehr gut

Nachhaltigkeit (1 Punkt)

Beurteilen Sie den Lösungsansatz: In welchem Maß verspricht die vorgeschlagene Lösung für die Zielgruppe eine nachhaltige und langfristige Hilfe?

Sehr gut

Effizienz (1 Punkt)

Verspricht die Idee, mit möglichst geringem Mittel-/Ressourceneinsatz vergleichsweise viel Gutes für die Zielgruppe?

Hervorragend

Übertragbarkeit (1 Punkt)

Inwieweit ist die Projektidee auch auf andere Orte, Regionen oder soziale Kontexte übertragbar? Oder, sofern sie bereits übergreifend angelegt ist, wie erfolgversprechend erscheint Ihnen dies?

Sehr gut

Dringlichkeit (1 Punkt)

Inwieweit greift das Projekt ein besonders dringliches Problem auf? Wendet es sich z.B. an eine Gruppe von Bedürftigen, die in der letzten Zeit stark gewachsen ist oder für die zurzeit wenig andere Hilfsangebote bestehen?

Gut

Innovation (1 Punkt)

Handelt es sich um eine neuartige, innovative Idee?

Gut

(b) Umfeld

Eingrenzung der Zielgruppe (1 Punkt)

Ist die Zielgruppe klar definiert?

Sehr gut

Verständnis der Zielgruppe (2 Punkte)

Hat das Team das soziale Umfeld und die Bedürfnisse der Zielgruppe verstanden?

Sehr gut

Größe der Zielgruppe (1 Punkt)

Inwieweit ist das Projekt geeignet, einer ausreichend großen Zahl von Betroffenen zu helfen?

Sehr gut

Plausibilität (1 Punkt)

Sind die genannten Fakten und das verwendete Zahlenmaterial zum Umfeld und der Zielgruppe nachvollziehbar und werden Annahmen plausibel geschildert?

Sehr gut

Angebot (1 Punkt)

Passen Bedürfnisse und Projektlösungsansatz zusammen? Wie beurteilen Sie die angebotene Leistung aus Sicht der

Sehr gut

Stipendiatenbewertung

Preis-Leistungs-Verhältnis (1 Punkt)

Wenn die Leistung gegen Gebühr erfolgt: Ist die Preisfestsetzung nachvollziehbar? Ist das Preis-Leistungs-Verhältnis angemessen?

Gut

Konkurrenz und Kooperation (1 Punkt)

Sind weitere Angebote für die Zielgruppe bekannt? Werden bestehende Konkurrenzsituationen erkannt und dargelegt? Werden die Unterscheidungsmerkmale gegenüber bestehenden Angeboten deutlich gemacht bzw. Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Projekten angesprochen?

Befriedigend

(c) Weiterentwicklung der Projektidee

Hat sich die Projektidee im Rahmen der startsocial-Beratungsphase seit der Bewerbung weiterentwickelt? (Falls keine Weiterentwicklung in diesem Bereich notwendig war, so kreuzen Sie bitte „Keine Bewertung“ an) (4 Punkte)

Sehr gut

Bemerkung

Wenn Sie möchten, können Sie hier dem Stipendiatenprojekt eine Erläuterung zu Ihrer Punktbewertung eingeben.

Trotz der erwähnten Schwierigkeit ist ein Projektfortschritt klar erkennbar. Konkurrenz und Kooperation ist leider nicht ausführlich behandelt. Hier gibt es sicher mehr Anknüpfungspunkte, vor allem mit physisch bereits bestehenden Angeboten.

(a) Operative Planung

Ausstattungsbedarf (1 Punkt)

Sind die Betriebskosten, die gesamte für das Projekt benötigte Grundausstattung (d.h. Sachmittel und Infrastruktur) sowie der Mitarbeiterbedarf aufgelistet?

Gut

Kurzfristige Planung: Zielsetzung (1 Punkt)

Gibt es konkrete Pläne, wie die kurzfristig gesetzten Ziele in den nächsten Monaten erreicht werden sollen?

Gut

Kurzfristige Planung: Umsetzbarkeit (1 Punkt)

Erscheint die Umsetzung der konkreten Pläne innerhalb der nächsten Monate realistisch?

Sehr gut

Mittelfristplanung: Zielsetzung (1 Punkt)

Gibt es eine mittelfristige Planung (für ca. 6 bis 12 Monate)?

Sehr gut

Mittelfristplanung: Umsetzbarkeit (1 Punkt)

Sind diese Ziele mittelfristig (innerhalb von ca. 6 bis 12 Monaten) zu erreichen?

Sehr gut

Langfristplanung (2 Punkte)

Ist die langfristige Planung zur Erreichung des Ziels/der Vision des Projekts plausibel?

Sehr gut

Hürden (1 Punkt)

Werden mögliche Schwierigkeiten auf dem Weg zum Erreichen dieser Ziele erkannt und Lösungsansätze genannt?

Sehr gut

(b) Finanzplanung

Vollständigkeit (2 Punkte)

Liegen alle relevanten Informationen zu Einnahmen und Ausgaben vor? Werden die Mittel für den laufenden Betrieb nach Art des Bedarfs - Geld, Sachmittel und Personal - aufgeschlüsselt? Sind die Quellen für die benötigten Sach- und Geldmittel aufgeführt?

Gut

Stipendiatenbewertung

Plausibilität (2 Punkte)

Sind diese Angaben nachvollziehbar und stimmen sie in der Höhe mit dem Umfang des Projekts überein? Sind die Angaben zum Finanzbedarf realistisch? Ist die Abdeckung des Mittelbedarfs sinnvoll geplant?

Sehr gut

Miteinsatz (2 Punkte)

Werden die zur Verfügung stehenden Mittel sinnvoll verwendet? Stehen die Ausgaben in Relation zur erbrachten Leistung?

Sehr gut

(c) Weiterentwicklung der Planung

operativen Projektplanung (2 Punkte)

Wie ist die Weiterentwicklung der operativen Projektplanung im Rahmen der startsocial-Beratungsphase seit der Bewerbung zu beurteilen? (Falls keine Weiterentwicklung in diesem Bereich notwendig war, so kreuzen Sie bitte „Keine Bewertung“ an)

Sehr gut

Finanzplanung (2 Punkte)

Wie ist die Weiterentwicklung der Finanzplanung im Rahmen der startsocial-Beratungsphase seit der Bewerbung zu beurteilen? (Falls keine Weiterentwicklung in diesem Bereich notwendig war, so kreuzen Sie bitte „Keine Bewertung“ an)

Sehr gut

Bemerkung

Wenn Sie möchten, können Sie hier dem Stipendiatenprojekt eine Erläuterung zu Ihrer Punktbewertung eingeben.

(a) Organisation

Prozesse (3 Punkte)

Läuft die Arbeit im Projekt sinnvoll ab? Sind die im Projektkonzept beschriebenen Ablaufschritte durchdacht und aufeinander abgestimmt?

Sehr gut

Organisationsstruktur (3 Punkte)

Sind die Aufgaben im Projekt klar strukturiert und sinnvoll eingeteilt?

Sehr gut

Rechtsform (1 Punkt)

Ist die Rechts-/Organisationsform für das Projekt genannt und deren Wahl begründet? Sind die projektspezifischen Vorteile erkannt und dargestellt?

Gut

(b) Personal / Team

Teammix: Kompetenzen (2 Punkte)

Ergänzen sich die Erfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten im Team sinnvoll bei der Umsetzung des Projekts? Ist notwendiges soziales und/oder wirtschaftliches Know-how vorhanden?

Sehr gut

Stabilität (2 Punkte)

Wie robust ist das Team, d.h., wie gut könnte es eine Abwanderung einzelner leitender Mitglieder kompensieren? Wie gut könnten Veränderungen in der Teamzusammensetzung aufgefangen werden?

Sehr gut

Mitarbeitergewinnung und -motivation (2 Punkte)

Gibt es Aktivitäten, um ehrenamtliche Mitarbeiter zu gewinnen sowie langfristig zu halten und zu motivieren? Wurden bereits neue Mitglieder gewonnen?

Hervorragend

(c) Weiterentwicklung der Umsetzung

Stipendiatenbewertung

Haben sich die Organisation und/oder das Personal/Team im Rahmen der startsocial-Beratungsphase seit der Bewerbung weiterentwickelt? (Falls keine Weiterentwicklung in diesem Bereich notwendig war, so kreuzen Sie bitte „Keine Bewertung“ an) (5 Punkte)

Sehr gut

Bemerkung

Wenn Sie möchten, können Sie hier dem Stipendiatenprojekt eine Erläuterung zu Ihrer Punktbewertung eingeben.

(a)

Kernbotschaften (3 Punkte)

Können die Kommunikationsinhalte Interesse wecken und vom Projekt überzeugen?

Sehr gut

Zielgruppen (3 Punkte)

Inwieweit liegt ein vollständiger Überblick über die Zielgruppen der Projektkommunikation vor (z.B. Betroffene, Partner und Förderer, freiwillige Helfer)?

Sehr gut

Aktivitäten: Kommunikationskonzept (3 Punkte)

Inwieweit ist das Projekt erkennbar aktiv im Bereich Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit bzw. liegt dazu ein Konzept vor?

Sehr gut

Kommunikationsmix (5 Punkte)

Wie vielfältig und zielgenau sind die gewählten Kommunikationsmaßnahmen/definierten Kommunikationskanäle? Sind diese auf die speziellen Zielgruppen und jeweiligen Botschaften abgestimmt?

Sehr gut

Kreativität (2 Punkte)

Zeigt das Kommunikationskonzept besonders innovative oder kreative Ansätze (z.B. zur Nutzung von Medien oder bestehenden Netzwerken)?

Befriedigend

(b) Weiterentwicklung der Öffentlichkeitsarbeit

Hat sich die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der startsocial-Beratungsphase seit der Bewerbung weiterentwickelt? (Falls keine Weiterentwicklung in diesem Bereich notwendig war, so kreuzen Sie bitte „Keine Bewertung“ an) (4 Punkte)

Gut

Bemerkung

Wenn Sie möchten, können Sie hier dem Stipendiatenprojekt eine Erläuterung zu Ihrer Punktbewertung eingeben.

Es fehlt noch etwas an innovativen Ideen in der Öffentlichkeitsarbeit. Massenmailing sind meist uneffektiv, wie es sich wohl auch in der geringen Rücklaufquote der Anfragen wiederspiegelt hat. Gerade Nonprofit Organisationen müssen hier neue Wege gehen. Es gibt dazu mittlerweile eine Menge gute Literatur (z.B. Marketing von Verbänden und NPO, Purtschert).

Wie sehr hat das Stipendiatenprojekt die Beratung genutzt?

Ziele für die Beratungsphase: Definition (4 Punkte)

Inwieweit sind im Projektplan für die Beratungsphase klare Ziele mit Maßnahmen und Meilensteinen definiert?

Sehr gut

Ziele für die Beratungsphase: Priorität (4 Punkte)

Haben diese Ziele für das Projekt Priorität?

Sehr gut

Stipendiatenbewertung

Zielerreichung in der Beratungsphase: gesetzte Ziele (4 Punkte)

Konnten die gesetzten Ziele erreicht werden? Sind eventuelle Zielverfehlungen sinnvoll begründet und Alternativziele aufgezeigt?

Sehr gut

Zielerreichung in der Beratungsphase: sonstige Fortschritte (5 Punkte)

Wurden sonstige Fortschritte gemacht?

Sehr gut

Konzeptverbesserung (5 Punkte)

Wird aus dem überarbeiteten Konzept im Abschlussbericht deutlich, dass die in der ersten Juryphase aufgezeigten Probleme und Schwachstellen angegangen und (soweit bisher möglich) beseitigt wurden?

Gut

Bemerkung

Wenn Sie möchten, können Sie hier dem Stipendiatenprojekt eine Erläuterung zu Ihrer Punktbewertung eingeben.

Der ursprüngliche Projektplan war sicher etwas überambitioniert. Allerdings wurde im Abschlussbericht begründet, warum Punkte nicht erreicht oder weniger priorisiert worden sind.

Stärken

Die Bekanntheit und professionelle Betreuung des Forums ist sehr bewundernswert. Es ermöglicht Menschen, die vielleicht noch nicht den Weg zum Therapeuten wagen sich auszutauschen und erste Unterstützung zu erlangen.

Schwächen

Die Vernetzungsversuche mit Schulen, der Öffentlichkeit scheinen eher auf Massenansprache als gezieltem Kontaktieren zu beruhen. Die Segmentierung der Zielgruppen und Konzepte zur erfolgreichen Ansprache sind noch nicht genug ausgearbeitet. Auch das Kooperationspotenzial mit Bund und Ländern, bzw. städtischen Drogenhilfstellen ist noch nicht ausgeschöpft.

Anregungen und Fazit